

LESUNG MIT
JOHANNES KRAM

5. AUGUST 2018 · 17 UHR
GEWERKSCHAFTSHAUS NÜRNBERG

ICH HAB JA NICHTS GEGEN SCHWULE, ABER ...

DIE SCHRECKLICH NETTE
HOMOPHOBIE IN DER MITTE
DER GESELLSCHAFT

EINTRITT FREI



Eine Veranstaltung im Rahmen des
CSD Nürnberg 2018

Community leben

SEI DABEI

Alle Veranstaltungen unter
www.csd-nuernberg.de

ICH HAB JA NICHTS GEGEN SCHWULE, ABER ...

DIE SCHRECKLICH NETTE
HOMOPHOBIE IN DER MITTE
DER GESELLSCHAFT

5. AUGUST 2018 · 17 UHR · GEWERKSCHAFTSHAUS NÜRNBERG

Lesung mit Johannes Kram

Der Sound der neuen Homophobie klingt nicht böse, sondern nett. Schrecklich nett. Er greift Homosexuelle nicht offensiv an, aber unterstellt ihnen eine gemeinsame Agenda, die in Gestalt einer ominösen Homolobby Sonderrechte durchsetzen möchte. Man hat ja nichts gegen Homosexuelle, aber ... Die neue Homophobie ist nicht das Problem dumpfer Stammtische. Sie schwelt hinüber zu den Orten des links-intellektuellen Milieus bis hin zu den Grünen. Sie findet sich im Feuilleton, am Theater, im politischen Kabarett. Im Prinzip ist die neue Homophobie natürlich die alte. Neu ist, dass es sich um eine Homosexuellenfeindlichkeit handelt, die auf ihrer Homosexuellenfreundlichkeit beharrt.



WWW.QUEERCN.DE

Ein leidenschaftliches Plädoyer für eine neue Debatte um Homophobie.



Johannes Kram ist Autor, Blogger und Marketingstratege. Er ist Kolumnist beim medien- (und BILD-)kritischen BILD-blog. Die Charta der Vielfalt wählte ihn zum Themenbotschafter für den Bereich „Sexuelle Orientierung und Identität“. Sein Nollendorfblog erhielt 2016 eine Nominierung für den Grimme Online Award und ist eines der meistdiskutierten deutschen schwulen Blogs.

Eine Veranstaltung im Rahmen des CSD Nürnberg 2018 von
Queer Culture Nürnberg e.V. und der DGB Jugend Mittelfranken

GEWERKSCHAFTSHAUS · 7. STOCK · SAAL „BURGBLICK“
KORNMARKT 5-7 · 90402 NÜRNBERG

EINTRITT
FREI